

Informationen Bürgermeister zur Stadtvertreterversammlung am 05.02.2019

1. Haushalt

Mit ca. 7,8 Mio EUR ist der Ergebnishaushalt ausgeglichen, im Finanzhaushalt weisen wir Auszahlungen von ca. 6,7 Mio EUR mit einem Saldo von -14.000 EUR aus. Eine Kompensation im laufenden Haushalt sollte möglich sein.

Wir befinden uns damit auch im sog. Grünen Bereich, können uns aber angesichts der Kreisumlage von 1.767.000 EUR und Amtsumlage von 1.115.000 EUR keine großen Sprünge leisten. Erhebliche Aufwendungen nehmen wir im Bereich der Infrastruktur bei der Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze von 200.100 EUR vor, gegenüber 2018 sind ca. 125.000 EUR mehr vorgesehen. Gerechterweise füge ich an, dass wir auf eine erhebliche Förderung rechnen.

Vorgesehen sind u.a. erhebliche Aufwendungen für die Sanierung der Schule und des Dieckgrabens, der Ladestraße usw..

2. Petersdorf

Der Gebietsänderungsvertrag zur Eingemeindung der Gemeinde Petersdorf in die Windmühlenstadt Woldegk ist genehmigt und die Fusionsprämie beantragt. Damit sollen der Weg von Petersdorf/Pasenow, Umbau Kita, Ausbau Gehweg B 104, Teilumbau Gemeindezentrum, Grünanlagen usw. finanziert werden. Die Gebietsänderung erfolgt mit dem Tag der Kommunalwahl.

3. Finanzen – Finanzausgleichgesetz (FAG)

Wir stellen heute eine Beschlussvorlage in Zusammenarbeit mit dem Städte- und Gemeindetag vor, die die finanzielle Ausstattung der Kommunen fordert, insbesondere unter dem Gesichtspunkt des neu zu erarbeitenden FAG. Wir müssen die Zukunft des ländlichen Bereichs und des Grundzentrums sichern, durch die entsprechende Finanzausstattung: Die Daseinsvorsorge der wir uns verpflichtet fühlen, muss machbar sein und keine leere Worthülse bleiben.

4. Digitalisierung

Durch das Bildungsministerium sind die Vorbereitungen zum Digital-Pakt Schule getroffen. Dazu sind Medienentwicklungspläne durch den Schulträger und Medienbildungskonzepte durch die Schule zu erstellen. Der Breitbandausbau schließt die Schulen ein – so das Anschreiben. Rücksprache beim Landkreis für den Bereich Woldegk - danach verlässt diese Woche der Projektantrag den Landkreis, dann plus Bearbeitungszeit in Berlin usw. – Dann könnte im Sommer begonnen werden (wenn es nicht „reinregnet“)

5. Telekom-Baustellen in Woldegk

Wir bekommen leider keinen Kontakt und keine Information von der Telekom, wann die Baustellen an Gehwegen und Kreuzungen beräumt werden, die ein berechtigtes Ärgernis für unsere Bürger sind.

6. Kirche St. Petri

Entsprechend unserem Antrag hat der Energieminister Christian Pegel zugestimmt, Mittel für die Buntglasfenster über die Stadt bereitzustellen.

7. Bäume

Mehrfache Anträge Bäume zu entfernen wegen fehlender Standfestigkeit, Wandbeschädigung, zu viel Laub, Straßenbeschädigung usw. sind aufgenommen und werden gegenwärtig auf Handlungsbedarf durch Sachverständige geprüft.

8. Neubau Wohnhaus Kronenstraße

Der Geschäftsteil wird zu zwei Wohnungen umfunktioniert. Damit entstehen 9 Wohnungen neu.

9. Kulturpark

Der Verein „Kulturzauber“ wird einen Veranstaltungsplan für 2019 vorlegen. Die Stadt wird die E-Anlage überprüfen und einen Anschluss an die Bühne verlegen. Die ganzjährige Nutzung der Toiletten zu den Veranstaltungen ist abzustimmen. Eine weitere Gestaltung der Bühne könnte 2020 möglich werden, wenn die Veranstaltungen angenommen werden.

10. Schulesen

Ziel bleibt, die GWW als Anbieter auch für das kommende Schuljahr einzubinden. Dabei soll die Essenausgabe städtisch geklärt sein. Für 2020/21 ist die On-Line Kassierung durch die GWW vorgesehen, die in eine Preisveränderung eingehen wird.

11. Dezentrale Kläranlagen

Im Bereich Woldegk befindet sich eine Vielzahl von Klärgruben, die noch nicht saniert wurden. Die Besitzer werden sicherlich mit den neu anfallenden Gebühren konfrontiert werden. Dazu wird es zur kommenden Stadtvertretersitzung eine detaillierte Information geben. Hier muss auch die Untere Wasserbehörde aktiv werden. Nachrüstungen bei Sammelgruben, soweit technische Voraussetzungen gegeben sind, sind als biologische Anlagen möglich.